



Links neben dem Umweltminister Glauber, Adelheid März – Hausleitung vom Kinderhaus Aufkirchen Rechts LBV-Vorsitzender Dr. Norbert Schäffer

Die Aufkirchener ÖkoKids-Serientäter

Am 14. November hat der bayrische Umweltminister Thorsten Glauber im Rahmen einer Auszeichnungsveranstaltung in München/Milbertshofen Kindertageseinrichtungen, die sich mit wichtigen Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen auseinandersetzen, geehrt. Das Kinderhaus Aufkirchen hat zum 10. x den begehrten Titel „ÖkoKids – Kindertageseinrichtung NACHHALTIGKEIT“ erhalten. 2014 wurde das nagelneue Kinderhaus mit Leben gefüllt und sogleich das

erste Öko-Kids-Projekt umgesetzt. Jetzt im Jubiläumsjahr wurden alle bisherigen Projekte weitergeführt und ergänzt, aber auch neue Inhalte aufgegriffen. Der Projekttitel 2024 „Wir ÖkoKids sind toll, nur mal so fürs Protokoll!“ hat viel Raum für individuelle Gestaltung, Angebote und Inhalte gelassen. So konnten die Kinder auch immer Einfluss auf den Projektverlauf nehmen und entscheiden, was und wie lange sie sich mit einer Thematik befassen wollten. Lange Zeit war für die Kleinen

das Entsorgungssystem interessant. Dieses gehört zum Alltag einer jeden Familie und auch des Kinderhauses. Im Rahmen des Projektes wurde das Ganze noch vertieft und die Kinder haben dazu viel erfahren und erleben dürfen. In einer spielzeugfreien Zeit waren alle mit viel Erfindergeist und Experimentierfreude dabei, Alltagsgegenstände zu erkunden und auszuprobieren. Jedes Kind konnte damit die Möglichkeiten eines jeden Gegenstandes entdecken, seine eigenen Ideen und Vorstel-

lungen umsetzen und dabei vielfältige Lernerfahrungen machen.

An allen diesen Angeboten und Vorhaben hatten nicht nur die Kinder und die Mitarbeiterinnen viel Freude. Mit der Dokumentation dieses vielfältigen Projektes wurde auch das Staatsministerium für Umweltschutz und der Landesbund für Vogel- und Naturschutz überzeugt. So zieren drei von drei Raben die Zertifizierung des Kinderhauses in Aufkirchen. ■

Artikel und Foto: OKU

Fackelwanderung zum Jahresabschluss



Am 30. Dezember 2024 fand eine stimmungsvolle Fackelwanderung mit Kindern statt, die wiederum vom Gartenbauverein Notzing organisiert wurde. Die Teilnehmer trafen sich am frühen Abend und die Kinder erhielten Fackeln, die den Weg bei Einbruch der Dunkelheit erleuchteten. Die Fackeln wurden von der Kindergruppe des Gartenbauvereins bereits im Vorfeld angefertigt oder man hatte einfach seine eigenen Fackeln dabei. Jeder wurde

ausgestattet. Die kurze Wanderung führte über die Point, am Feuerwehrhaus Notzing und Kindergarten vorbei, bevor es dann zurück zum alten Feuerwehrhaus ging. Durch das sanfte Licht der Fackeln entstand eine zauberhafte Atmosphäre und jedem Zuseher bot sich ein wunderbarer Anblick.

Zum Abschluss der Wanderung versammelten sich alle Teilnehmer an einem Lagerfeuer, wo warme Getränke und

Snacks angeboten wurden. Die Fackelwanderung war ein gelungener Abschluss des Jahres, der den Kindern und ihren Eltern unvergessliche Momente bescherte. ■

Artikel und Foto: OKU